

Statistischer Bericht

CI-4j/04

Baumschulen, Baumschulflächen
und Pflanzenbestände an Forstpflanzen
in Thüringen
2004

Bestell - Nr. 03 206

Thüringer Landesamt für Statistik



Herausgeber:
Thüringer Landesamt für Statistik
Europaplatz 3, 99091 Erfurt
Postfach 90 01 63, 99104 Erfurt

Telefon: 0361 37-84642/84647
Telefax: 0361 37-84699
Internet: <http://www.tls.thueringen.de>
E-Mail: auskunft@tls.thueringen.de

Auskunft erteilt:
Referat: Land- und Forstwirtschaft,
Betriebsregister Landwirtschaft
Telefon: 0361 37-734551

Herausgegeben im November 2004

Heft-Nr.: 347 / 04
Preis: 2,50 EUR

© Thüringer Landesamt für Statistik, Erfurt, 2004

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung.
Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	2
1. Betriebe mit Baumschulflächen nach Größenklassen der Baumschulfläche	3
2. Betriebe mit Baumschulflächen nach Nutzungsarten	4
3. Betriebe mit Baumschulflächen nach Kreisen	5
4. Pflanzenbestände an Forstpflanzen	6

Vorbemerkungen

Rechtsgrundlagen

1. Gesetz über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz - AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. August 2002 (BGBl. I S. 3118).
2. Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 16 des Gesetzes vom 21. August 2002 (BGBl. I S. 3322).

Methodische Hinweise

Die Baumschulerhebung wird allgemein alle vier Jahre, beginnend 2004, in der Zeit von Juli bis August durchgeführt.

Es werden die Baumschulfläche nach Pflanzengruppen und Vermehrungsmerkmalen sowie die Anzahl und Art der Bestände an Forstpflanzen erhoben.

Erhebungseinheiten der Baumschulerhebung sind Betriebe nach § 91 Abs. 1 AgrStatG mit Flächen, auf denen Baumschulgewächse herangezogen werden mit Ausnahme von Pflanzgärten in Forstbetrieben.

Erläuterungen

Die **Baumschulfläche umfasst** die Baumschulfläche für Obstgehölze, Ziergehölze und Forstpflanzen, die Fläche der Jungpflanzen von Ziergehölzen, vorübergehend abgeräumte Flächen, in Gründüngung oder in Brache liegende Bereitschaftsflächen sowie Einschlagplätze. **Nicht zur Baumschulfläche** gehören Ackerland, das regelmäßig nur mit landwirtschaftlichen Feldfrüchten genutzt wird, Haus- und Nutzgärten, Obstanlagen auf dauerndem Standort, rein gärtnerisch genutzte Flächen, Grünland, Korbweidenanlagen, Waldflächen und Weihnachtsbaumkulturen.

Zeichenerklärung

- nichts vorhanden (genau Null)
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten

Anmerkung: Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte.

1. Betriebe mit Baumschulflächen nach Größenklassen der Baumschulfläche

Baum- schulfläche von ... bis unter ... ha	Betriebe mit Baumschulflächen							
	Insgesamt		darunter					
			Obstunterlagen veredelte Obstgehölze, Beerenobst		Ziergehölze		Forstpflanzen	
	Anzahl der Betriebe	Fläche in ha	Anzahl der Betriebe	Fläche in ha	Anzahl der Betriebe	Fläche in ha	Anzahl der Betriebe	Fläche in ha
unter 0,5	11	1,69	3	0,10	4	0,42	.	.
0,5 - 1	11	7,42	3	0,41	9	4,48	-	-
1 - 2	15	20,35	8	3,06	12	5,14	.	.
2 - 5	12	36,43	9	7,42	8	15,51	.	.
5 - 10	11	73,98	4	4,79	7	18,83	3	16,90
10 - 15	5	59,88	3	2,73	.	.	.	.
15 - 20	.	.	.	.	.	.	.	.
20 - 50	.	.	.	.	.	.	-	-
50 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	69	279,51	33	42,36	46	84,41	11	36,62

2. Betriebe mit Baumschulflächen nach Nutzungsarten

Nutzungsart	Anzahl der Betriebe	Fläche in ha
Obstunterlagen	18	9,93
Veredelte Obstgehölze	25	25,13
Beerenobst	23	7,30
Rosenunterlagen	18	6,37
Rosenveredelungen	22	7,90
Ziergehölze und Bäume für Straßen, Parks, Gärten sowie Landschaftsgehölze (ohne Forstpflanzen)	46	84,41
Nadelgehölze für Weihnachtsbaumkulturen	25	32,96
Forstpflanzen		
Nadelgehölze (ohne Weihnachtsbäume)	10	15,32
Laubgehölze	9	21,30
Sonst. Baumschulflächen (einschl. Flächen für Gründüngung, Brache, Einschläge und Mutterpflanzenquartiere)	43	68,89
Baumschulfläche insgesamt	69	279,51

3. Betriebe mit Baumschulflächen nach Kreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Anzahl der Betriebe	Fläche in ha
Stadt Erfurt	4	22,22
Stadt Gera	.	.
Stadt Jena	.	.
Stadt Suhl	-	-
Stadt Weimar	.	.
Stadt Eisenach	-	-
Eichsfeld	6	13,33
Nordhausen	3	8,52
Wartburgkreis	4	3,53
Unstrut-Hainich-Kreis	5	48,15
Kyffhäuserkreis	3	3,51
Schmalkalden-Meiningen	3	5,26
Gotha	5	17,66
Sömmerda	4	7,75
Hildburghausen	.	.
Ilm-Kreis	-	-
Weimarer Land	.	.
Sonneberg	.	.
Saalfeld-Rudolstadt	-	-
Saale-Holzland-Kreis	3	30,15
Saale-Orla-Kreis	5	32,86
Greiz	9	23,33
Altenburger Land	5	9,59
Thüringen	69	279,51

4. Pflanzenbestände an Forstpflanzen

Gehölzart	Anzahl der Betriebe	Anzahl der Gehölze in 1000 Stück
Weißtanne	5	53,5
Lärche (europäische und japanische Lärche und Hybridlärche)	5	69,5
Fichte (Gemeine Fichte)	7	690,3
Waldkiefer (Gemeine Kiefer)	4	10,1
Douglasie	4	26,0
Sonstige Nadelgehölze (z.B. Große Küstentanne, Sitka-, Schwarzkiefer)	9	60,9
Nadelgehölze insgesamt	10	910,4
Spitzahorn	6	16,3
Bergahorn	6	75,7
Erle (schwarz und grau)	7	36,8
Birke (Sand- und Moorbirke)	.	.
Hainbuche	6	38,7
Rotbuche	6	241,7
Esche	7	44,7
Pappel	.	.
Vogelkirsche	5	20,6
Traubeneiche	5	328,8
Stieleiche	5	246,0
Linde (Winter- und Sommerlinde)	5	32,8
Sonstige Laubgehölze (z.B. Ess- und Edelkastanie, Roteiche, Gemeine Robinie)	6	32,5
Laubgehölze insgesamt	9	1 118,1